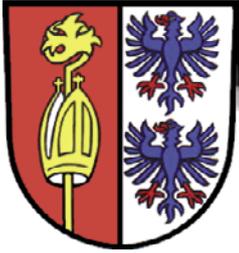


AMTSBLATT

der Gemeinden Limbach und Fahrenbach



mit den Ortsteilen Balsbach, Fahrenbach, Heidersbach, Krumbach, Laudenberg, Limbach, Robern, Scheringen, Trienz und Wagenschwend



Herausgeber (Verantwortlich für den amtlichen Teil):
Gemeinde Limbach, Muckentaler Straße 9, 74838 Limbach, Telefon 06287/92 00 0
und Gemeinde Fahrenbach, Adolf-Weber-Straße 23, 74864 Fahrenbach, Telefon 06267/92 05 0

Herstellung, Druck und Verlag: HennBauer Medien GmbH
Neugereut 2 · 74838 Limbach · Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
E-Mail: druckerei@henn-bauer.de · Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

49. Jahrgang

Freitag, 13. Januar 2023

Nummer 02

7. Limbacher
Nachtumzug
Samstag, 21. Januar
17:00 Uhr: Warm-Up-Party
(Sporthalle Limbach)
18:30 Uhr: Nachtumzug



"(M)alle in de Halle"
Eintritt frei
bis 21 Uhr!



Verwaltungsgemeinschaft

Bekanntmachung des Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis Anhebung der Beförderungsentgelte im Ruftaxiverkehr zum 01.01.2023

Genehmigung des Regierungspräsidium Karlsruhe vom 05.12.2022
Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr werden in Begleitung einer Aufsichtsperson mit gültigem Fahrausweis kostenlos befördert. Fahrgäste mit folgenden Fahrausweisen werden kostenlos befördert: MAXX-Ticket / Karte ab 60 / Semester-Ticket / Job-Ticket Jahreskarte (Netz) / Rhein-Neckar-Ticket / Entdecker-Ticket
Eine Mitnahmeregelung für diese Fahrausweise gilt nicht.
Schwerbehinderte mit Schwerbehindertenausweis und gültiger Wertmarke sowie Ihre Begleitperson werden ebenfalls kostenlos befördert. Sonstige Tarifangebote des VRN sowie andere Verkehrsverbände und der Deutschen Bahn werden nicht anerkannt. (z. B. Tages-Karte, Jugendgruppen-Karte, BahnCard, Baden-Württemberg-Ticket, Schönes-Wochenende-Ticket, Sunshine-Ticket usw.)
Die Fahrpreise erhöhen sich entsprechend der jährlichen Tarifanpassung über Einzelfahrscheine des Verkehrsverbund Rhein-Neckar.

Fahrpreise 2023 pro Person für eine einfache Fahrt

Anzahl der Waben	Fahrpreis € Erwachsene	Fahrpreis € Kinder (6 bis 14)
1	2,40 €	1,60 €
2	3,30 €	2,30 €
3	4,80 €	3,40 €
4	6,80 €	4,80 €
5	8,70 €	6,10 €
6	10,80 €	7,60 €
ab 7 und mehr	12,90 €	9,00 €

Verschiedenes

DRK Buchen

Neustart Pilateskurse

Neue 10wöchige Kurse in Pilates starten in KW 05 im Januar 2023. Am Dienstag, 31.01.2023 startet ein neuer Kurs jeweils wöchentlich von 17.00-18.00 Uhr und am Freitag, 03.02.2023 von 18.30-19.30 Uhr im Lehrsaal des DRK Kreisverbandes in Buchen. Die Kurse sprechen sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene an. Die Teilnehmer erwartet ein abwechslungsreiches und ganz effektives Ganzkörpertraining. Pilates beinhaltet neben einer gezielten Kräftigung primär für Beckenboden, Bauch- und Rückenmuskulatur auch Balance und Gleichgewicht, sowie Dehn- und Widerstandsübungen.

Bei der Ausführung des Trainings spielt neben der bewussten Atmung auch die Achtsamkeit und Körperwahrnehmung eine große Rolle. Pilates ist eine sanfte und wirkungsvolle Trainingsmethode und verändert die eigene Bewegung- und Haltungsgewohnheit im Alltag. Die Teilnehmer werden gebeten eine eigene Matte mitzubringen. Nach einem positiven Start des neuen Angebotes Pilates im Sitzen und Stehen wird auch hier wieder ein neuer 10wöchiger Kurs angeboten. Am Mittwoch, 01.02.2023 startet dieser von 15.30-16.30 Uhr beim DRK im Kreisverband Buchen.

Pilates ohne Mattenprogramm richtet sich speziell an TeilnehmerInnen in der 2. Lebenshälfte oder an bewegungseingeschränkte Menschen, die ihrem Körper ein sanftes Ganzkörpertraining gönnen wollen. Eine aufrechte Haltung, Linderung von Rückenschmerzen, Stärkung der Muskulatur- das alles und noch viel mehr kann Pilates. Vorrangiges Ziel im Stand ist auch die Schulung der Balance und damit auch die Kräftigung der tiefliegenden Muskulatur. Hier dient der Stuhl als Hilfsmittel für sicheres und standfeste Üben. Ein Idealprogramm zum Wohlfühlen! Vorkenntnisse sind nicht notwendig, weil die Übungen sehr gut an den individuellen Bedürfnissen der Teilnehmer angepasst werden können und jeder da abgeholt wird, wo er

mit sich und seinem Körper gerade steht. Anmeldung direkt bei der Kursleiterin ausschließlich per whatsapp unter 0172-6222176, sowie in der DRK Kreisgeschäftsstelle in Buchen, Frau Wiessner 06281-5222-18 oder unter i.wiessner@drkbuchen.de.

STIMME IN BEWEGUNG – Neue Impulse in der Elementaren Vokalpädagogik

Die Musikschule Mosbach bietet für den Landesverband der Musikschulen einen Kurs zur Kinderstimmbildung mit Anne Hellmann an. Die Gesangspädagogin wird innovative Bewegungskonzepte vorstellen, um Fehlspannungen der Stimme zu vermeiden und Tipps zu häufig auftauchenden Stimmproblemen geben. Handreichungen zur Stimmphysiologie, Analyse der Interaktion zwischen Lehrer- und Kinderstimme und beispielhafte Übungsabläufe komplettieren den „Werkzeugkasten“ des Seminars. Eine individuelle Stimmberatung ist in den Kurs integriert. Termin: 11. Februar 2023, 10:00 – 18:00 Uhr. Anmeldeschluss: 14. Januar 2023. Weitere Infos und Anmeldung unter www.musikschulen-bw.de/landesverband/fortbildungen/?location=64.

Essen und Trinken to go: Mehr Mehrweg!

Neue Regelungen zum Jahreswechsel

Neckar-Odenwald-Kreis. Neue gesetzliche Regelungen zur Verringerung des Verpackungs-Müllbergs sind mit dem Jahreswechsel in Kraft getreten. Ab sofort haben Verbraucher und Verbraucherinnen Anspruch darauf, dass ihr Essen to go oder der Coffee to go auch in Mehrweggeschirr angeboten wird. Damit wird Europäisches Umweltrecht in Deutschland umgesetzt. Das Angebot an Speisen und Getränken darf in den Mehrweg-Verpackungen nicht teurer sein, als in den Einweg-Verpackungen. Diese dürfen von den Anbietern aber weiterhin verwendet werden. Voraussetzung für die Mehrweg-Verpflichtung von Betrieben ist die Größe des verkaufenden Betriebes: Ab einer Verkaufsfläche von 80 Quadratmetern und fünf Beschäftigten müssen Restaurants, Schnellrestaurants, große Bäckereien und Metzgereien welche Mittagmenüs anbieten, aber auch große Tankstellenbetriebe, die Coffee to go verkaufen, neben den Einweg-Verpackungen jetzt auch eine Mehrweg-Alternative anbieten. Hier hat der Betrieb zwei Möglichkeiten. Erstens: Der Betrieb kann Speisen und Getränke in eigenen Mehrwegverpackungen aus Glas oder Kunststoff gegen Pfand ausgeben. Oder zweitens: Der Betrieb kann mit einem Unternehmen zusammenarbeiten, das Mehrweg-Verpackungen anbietet, und somit ein Mehrweg-Pool-System nutzen. In den von der Mehrweg-Pflicht betroffenen Verkaufsstellen muss deutlich auf die neue Mehrweg-Alternative hingewiesen werden. Wo es für die Kunden nicht klar sein sollte: Einfach fragen. Zusätzlich zu den Mehrweg-Verpackungen der Anbieter können umweltbewusste Verbraucher und Verbraucherinnen aber auch eigene Essensboxen oder Mehrwegbecher für Kaffee und andere Getränke nutzen. Hier gilt die Voraussetzung, dass das eigene, mitgebrachte Verpackungsgeschirr nicht die Hygiene im Restaurant, beim Metzger oder der Coffee-to-go-Tankstelle gefährden darf. Es muss also sauber, glattwandig und trocken sein. Wer sein eigenes Mehrweg-Geschirr in der Spülmaschine reinigt, sollte im Allgemeinen akzeptiert werden.

Anbieter mit weniger als 80 qm Verkaufsfläche und weniger als fünf Beschäftigten müssen keine Mehrweg-Verpackungen anbieten. Sie sind aber verpflichtet, auf Wunsch der Kunden in mitgebrachte, saubere Behältnisse zu verpacken. Auf dieses Angebot müssen sie im Verkaufsbereich gut sichtbar hinweisen. Das trifft auf fast alle Imbiss-Buden, Kebap-Läden, die meisten Metzgereien und viele Bäckerei-Filialen im Landkreis zu. Auch Metzgereien mit einer Heiß-Theke oder Bäckereien, welche Pizzas und Teigtaschen anbieten, fallen nicht unter die Verpflichtung zu Mehrweg-Geschirr. Sie müssen aber ebenfalls auf Wunsch der Kunden „LKW“ (Leber-Käs-Weck) und Pizza in mitgebrachte, saubere Essensboxen verpacken, und auf dieses Angebot im Laden hinweisen.

Wo verschafft man sich einen Gesamt-Überblick über das Mehrweg-Angebot im Neckar-Odenwald-Kreis? Zum Beispiel unter <https://www.awn-online.de/abfallvermeidung>. Unter Mehrweg to go finden sich die Teilnehmer der bekanntesten Mehrweg-Anbieter im Landkreis.

Die KWiN ist für Anfragen erreichbar unter Tel. 06281/906-0.

Was tun mit dem Abfallberg nach Weihnachten?

Neckar-Odenwald-Kreis. Das Weihnachtsfest liegt hinter uns, wir freuen uns über die Geschenke und müssen uns um die Reste und Abfälle kümmern. Da ist der Berg an Geschenkverpackungen, die vielen Versandverpackungen durch Internetbestellungen und andere Reste vom Fest. Damit die Verwertung von Wertstoffen in der Kreislaufwirtschaft funktioniert ist es wichtig, dass die verschiedenen Wertstoffarten wie Papier/Pappe, Verpackungen z.B. aus Kunststoff oder Verbundmaterial sowie Glas und Bioabfälle sorgfältig sortiert werden. Um Weihnachten und Silvester kann es passieren, dass die Abfallgefäße vorübergehend nicht ausreichen. In diesem Fall bitte die Abfälle oder Wertstoffe kurze Zeit zwischenlagern und dann nach der nächsten Leerung einfüllen, für Restmüll können zusätzliche Restmüllsäcke (erhältlich in den meisten Gemeinden im Rathaus, in Mosbach im technischen Rathaus und im Haushaltswarengeschäft Neugebauer in der Altstadt) erworben und mit bereitgestellt werden. Auf keinen Fall z.B. das Altglas neben die vollen Container stellen. Schon jetzt könnte man sich auch überlegen, zum nächsten Weihnachtsfest wiederverwendbare, selbst gestaltete Verpackungen, z. B. aus Stoffresten oder selbst verzierte Kartons, zu verwenden und den Abfallberg dadurch schrumpfen zu lassen.

Es gab Geschenke, die nicht verwendet werden können oder die man schon besitzt? Sicher sucht jemand anderes gerade so etwas! Die Lösung: Auf der Internetseite von KWiN und Awn ist der Tausch- und Verschenkmarkt der Metropolregion Rhein-Neckar zu finden. Hier können kostenlose Inserate zum Tausch, Verschenken und Verkaufen eingestellt werden.

Die KWiN ist für Anfragen erreichbar unter Tel. 06281/906-0.

Restmüll Januar in Osterburken, Eberstadt und Götzingen, Rittersbach und Heidersbach

Im Rahmen von Änderungen im Kreislaufwirtschaftskonzept der KWiN werden die Restmülltonnen ab 2023 nicht mehr zwei-, sondern dreiwöchentlich abgefahren. Ausführliche Informationen sind unter www.kwin-online.de/kreislaufwirtschaftskonzept-2023 zu finden. Durch die Rhythmusumstellung ergibt sich in wenigen Gemeinden eine einmalige Zeitspanne von über drei Wochen. Dies betrifft die Gesamtgemeinde Osterburken, Eberstadt und Götzingen (Abfuhr am 18.01.) sowie Heidersbach und Rittersbach (Abfuhr am 19.01.). Vor diesem Hintergrund wird in diesen Gemeinden/Ortsteilen bei der ersten Leerung der Restmülltonnen „großzügig“ abgefahren. Dies bedeutet, dass dann dort der Deckel aufstehen kann und es wird ebenso auch Beistand in Säcken mitgenommen (nur Restmüll, kein Sperrmüll oder Altholz, bis zum Volumen der vorhandenen Restmülltonne). Für Fragen steht die KWiN unter 06281 906-0 zur Verfügung.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Elztal-Limbach-Fahrenbach

74838 Limbach, Prälat-Linus-Bopp-Platz 3, Tel. 06287/244, pfarramt.limbach@kath-elf.de
74864 Fahrenbach, Hauptstr. 38, Tel. 06267/245, pfarramt.fahrenbach@kath-elf.de
www.kath-elf.de

Gottesdienstordnung vom 14.01. bis 20.01.2024

Samstag, 14.01.

Krum	18.30	Messfeier
Au	18.30	Taizé-Gebet
Ri	18.30	Messfeier (Gemeindehaus)

SONNTAG, 15.01. – 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Lau	08.45	Messfeier
Da	08.45	Messfeier
Lim	10.30	Messfeier mit den Erstkommunionkindern der SE
Tr	11.30	Wort-Gottes-Feier mit Anbetung und Möglichkeit zum Kommunionempfang (bis 12.30 Uhr)
	17.30	Lobpreisgottesdienst (Johanneskirche in d. Johannes-Diakonie)
@	19.30	Zoom-Impuls Bibelarbeit mit der 5-Finger-Methode

Montag, 16.01.

Mos	18.00	Messfeier
@	18.30	Rosenkranz/Andacht im Livestream

Dienstag, 17.01.

Krum	18.30	Schülergottesdienst
Tr	18.30	Messfeier

Mittwoch, 18.01.

Wag 18.30 **Messfeier**
Au 18.30 **Messfeier**
Fa 18.30 **Rosenkranz**

Donnerstag, 19.01.

Lau 18.00 **Rosenkranz**
Lau 18.30 **Messfeier** - Kollekte für die Pfarrcaritas
Nb 18.30 **Messfeier**
@ 21.00 **Friedensgebet**

Freitag, 20.01.

Bals 18.30 **Messfeier** zum Hl. Sebastian - Kollekte für den Besuchsdienst
Mu 18.30 **Messfeier**

Tauffeiern

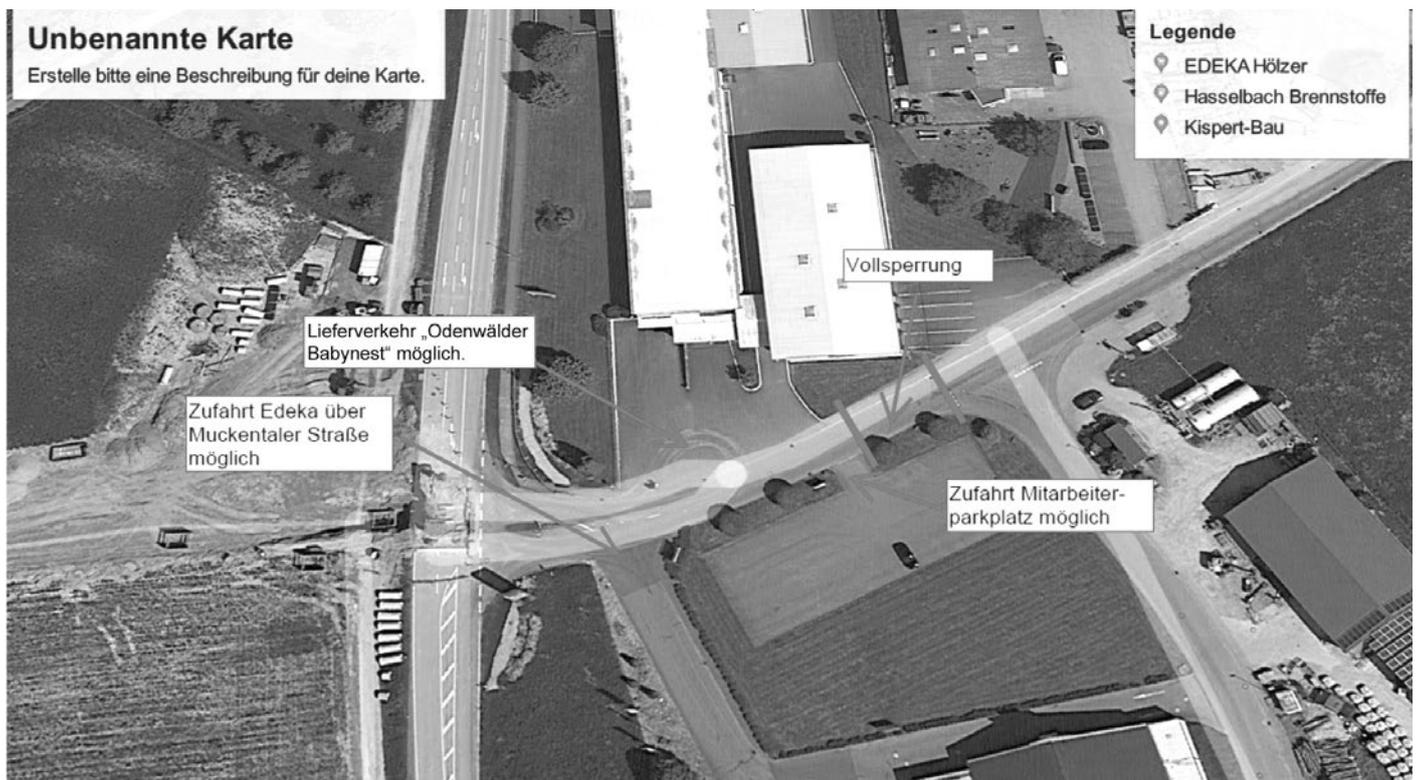
Bis auf Weiteres sind uns Taufen nur einzeln, außerhalb der Messfeier und in einfacher Form gestattet, deshalb gibt es momentan keine festgelegten Taufsonntage. Wir bitten Sie deshalb, spätestens drei Wochen vor Ihrem Wunschtermin mit dem Pfarrbüro Kontakt aufzunehmen, damit wir eine individuelle Regelung vereinbaren können. Vielen Dank.



Amtliche Bekanntmachungen

Straßensperrung / Änderung Verkehrsführung Industriestraße

Die Baustelle Industriestraße wurde vor der Weihnachtszeit winterfest gemacht. Die Zufahrten wurden teilweise wieder von der Muckentaler Straße ermöglicht. So ist es wieder möglich den EDEKA Markt wie gewohnt über die Landstraße anzufahren. Auch der Lieferverkehr zum Babynest ist teilweise wieder über die Muckentaler Straße möglich. Ebenso ist der Mitarbeiterparkplatz des Babynestes zu erreichen. Für die Erreichbarkeit der übrigen Betriebe in der Industriestraße bleibt die bisherige Umleitung über die Bahnhofstraße bis auf Weiteres bestehen. Im nächsten Bauabschnitt wird es zu weiteren Änderungen der Verkehrsführung kommen. Dann wird die Zufahrt über den Knotenpunkt Draisstraße nicht mehr möglich sein. Sobald der genaue Zeitpunkt dieser Sperrung bekannt wird, werden wir erneut berichten. Wir bitten die Veröffentlichungen im Amtsblatt zu verfolgen. Vielen Dank.



GEMEINDE LIMBACH
 Im Herzen des Neckar-Odenwald-Kreises

Die Gemeinde Limbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Reinigungskraft (m/w/d) für die Schule am Schlossplatz

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem TvöD/VKA inklusive Zusatzversorgung (Betriebsrente) und liegt innerhalb eines Midijobs nach § 20 Absatz 2 SGB IV.

Der Beschäftigungsumfang beträgt im Schnitt rund 10 Wochenstunden. Der Beschäftigungsumfang kann sich aufgrund Sonderaufträge nach Rücksprache auch erhöhen. Der Verdienst liegt bei rund 525 Euro. Hinzu kommen die tarifliche Sonderzuwendung im November und das Leistungsentgelt. Die Erbringung der Arbeitsleistung liegt außerhalb der Unterrichtszeiten in den Nachmittagsstunden.

Der Urlaub ist vorwiegend in den schulfreien Zeiten zu nehmen. Durch die Erbringung von Mehrarbeitsstunden werden die über den Urlaub hinausgehenden freien Tage während der Schulferien ausgeglichen.

Falls Sie an der nahezu selbstständigen Tätigkeit Interesse haben, erwarten wir Ihre aussagekräftige Kurzbewerbung, gerne auch digital an die unten genannte Adresse, bis 03. Februar 2023. Weitere Auskünfte erhalten Sie von Herrn Winter, Haupt- und Personalamt, unter Tel. 06287/920017 oder per E-Mail alexander.winter@limbach.de.

Gemäß Art. 5 Abs.1 e) Datenschutzgrundverordnung werden die Daten in einer Form gespeichert, die die Identifizierung der betroffenen Personen nur so lange ermöglicht, wie es für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist. Personenbezogene Daten dürfen länger gespeichert werden, soweit die personenbezogenen Daten vorbehaltlich der Durchführung geeigneter technischer und organisatorischer Maßnahmen, die von dieser Verordnung zum Schutz der Rechte und Freiheiten der betroffenen Person gefordert werden, ausschließlich für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke.

Gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung werden der bewerbenden Person auf Nachfrage die bei der Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten alle dazugehörigen Informationen mitgeteilt.



Nachruf

Die Gemeinde Limbach trauert um ihren ehemaligen

Ortsvorsteher Herrn Erwin Thom

der am 4. Januar im Alter von 84 Jahren verstorben ist.

Herr Erwin Thom gestaltete die Entwicklung der Gemeinde Limbach und seines Heimatorts Balsbach aktiv mit. Er war von 1983 – 1994 Ortsvorsteher in Balsbach. Zudem gehörte er von 1971 – 1975 dem Gemeinderat an und war darüber hinaus von 1975 – 1994 Mitglied des Balsbacher Ortschaftsrats. In der Zeit von 1958 – 1994 war Herr Erwin Thom in der Freiwilligen Feuerwehr Limbach, Abteilung Balsbach, als Feuerwehrmann aktiv.

Der Verstorbene hat sich mit ganzer Kraft und großem Engagement für die Belange sowie das Wohl seines Heimatorts Balsbach und für die Gesamtgemeinde Limbach eingesetzt.

Die Gemeinde Limbach mit ihrem Gemeinderat und ihrem Ortschaftsrat Balsbach sowie die Freiwillige Feuerwehr Limbach mit ihrer Abteilungswehr Balsbach werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Den Angehörigen sprechen wir unsere herzliche Anteilnahme aus und nehmen in tiefer Dankbarkeit und hoher Wertschätzung Abschied.

Gemeinde Limbach, Thorsten Weber, Bürgermeister
Freiwillige Feuerwehr Limbach, Karl Wendel, Kommandant
Ortsteil Balsbach, Andreas Ebert, Ortsvorsteher
FFW-Abteilung Balsbach, Christian Allabar, Abt.kommandant

3. Sachstand: Baugebiet Teichweg und Klosterstraße (Planvorstellung, Baukosten, Bauplatzpreis)
4. Sachstand: Glasfaserausbau von der BBV
5. Sachstand: PV-Freiflächenphotovoltaik-Anlage
5. Verschiedenes

Andreas Ebert, Ortsvorsteher

Bürgerinformation

Jahresabschlussitzung des Limbacher Gemeinderats

Im Mittelpunkt der letzten Sitzung des Limbacher Gemeinderats stand der Jahresrückblick des Bürgermeisters, der nachfolgend auszugsweise und in Schlaglichtern ohne Anspruch auf Vollständigkeit aufgeführt ist:

Zum Anfang

Unsere Einwohnerzahl hat sich auch im abgelaufenen Jahr positiv entwickelt, wir haben kurz vor Jahreschluss 4.611 Einwohner. Das sind aktuell 49 mehr als im vergangenen Jahr. 26 neue Erdenbürger durften wir bis zur Sitzung begrüßen, von 52 Mitbürgerinnen und Mitbürgern mussten wir Abschied nehmen. 28 Paare haben sich zum Ja-Wort „getraut“. Mit 70 Baugesuchen wurde der Vorjahresrekordwert erneut übertroffen. 12 gemeindliche Bau- und Gewerbeplätze werden verkauft.

Januar

Pläne für den gemeinsamen Windpark Buchen Limbach werden vorgestellt.

Der Naturpark zieht ein erstes positives Fazit zu den Trekking-scamps, die, wie das der Gemeinde in Wagenschwend, 2021 nur wenige Wochen am Start waren.

Im Gemeinderat erfolgt die Vergabe von Planungsaufträgen für die Abt-Theobald-Straße in Scheringen und das Gewerbegebiet Haasenacker. Für eine diskriminierungsfreie Schulgemeinschaft - Jan Josef Liefers ist Pate für unsere Schule am Schlossplatz.

Februar

LEADER Badisch-Franken bewilligt Mittel aus dem Regionalbudget für die Barrierefreiheit des Wagenschwender Dorfgemeinschaftshauses. Aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum kommen 750 T€ für den Umbau des Kindergartens in Krumbach (Empfänger Kirchengemeinde, Gemeinde als „Hauptinvestor“ aber mit im Boot), der künftig nur noch Kinder von 1-3 Jahren betreuen wird.

März

Erste Probleme bei der Realisierung des Bürgerwindparks werden offensichtlich. Gemeinderat gibt grünes Licht für eine kommunale Biotopverbundsplanung. Freies W-LAN in den Dorfgemeinschaftshäusern aller sieben Ortsteile geht an den Start. Große Hilfs- und Aufnahmebereitschaft im Zusammenhang mit Geflüchteten aus der Ukraine. SV Wagenschwend hat im Pokalhalbfinale des Badischen Fußballverbandes den SV Waldhof Mannheim im „Jahrhundertspiel“ zu Gast. Projekt „Kinderrechte on Tour“ an der Grundschule ist mit der Übergabe vieler Kinderwünsche an den Bürgermeister abgeschlossen. Verbesserung der Abwasserbeseitigung: offiziellen Übergabe des Feinsiebrechens im OT Krumbach mit einem Gesamtinvest von 140.000 Euro. Die BBV beginnt in den ersten Ortsteilen mit dem Breitbandausbau. Bis nach den Sommerferien sind alle sieben Ortsteile zeitgleich im Ausbau.

April

Die barrierefreie Homepage ist nach der Einführung des digitalen Sitzungsdienstes der zweite Digital-Baustein. Die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde bekommt mit der Blaulichtbande eine Kinderfeuerwehr, von der der nahtlose Übergang in bestehende Jugendfeuerwehr möglich ist. Die Bohrer sind angesetzt, die Bretter dennoch weiter nicht nur dick, sondern auch hart. 33 Maßnahmen sieht der im Gemeinderat vorgestellte Abschlussbericht des landesweiten Modellprojektes „Ortsmitte“ vor. Viele sind in verschiedener Hinsicht sehr komplex. Ernüchternd ist das Ergebnis des Versuchs, eine Bauplatzbörse für Bauplätze im Privateigentum zu initiieren. 122 (!) Bauplätze in privater Hand gibt es, ein einziger wird für die Bauplatzbörse gemeldet. Mit unserem Römerpfad, dem Venuspfad, setzen wir mit einer Eröffnungswanderung ein weiteres kleines touristisches Highlight.

Mai

Bürgerversammlung zum Nahwärmenetz in Limbach – es gehen anschließend über 100 zunächst unverbindliche Interessenmeldungen

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023

Für diejenigen Steuerschuldner, deren Grundsteuer sich im Jahr 2022 nicht geändert hat und die für das Kalenderjahr 2023 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023 nach § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die obigen Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Bekanntmachung ist gemäß § 27 a Landesverwaltungsverfahrensgesetz auch auf der Homepage der Gemeinde Limbach unter www.limbach.de veröffentlicht.

Zahlungsaufforderung/Zahlungshinweis

Es wird darauf hingewiesen, dass für Zahlungspflichtige die Grundsteuer zu den nachfolgend genannten Terminen fällig wird.

Die Grundsteuer wird zu je einem Viertel ihres Jahresbetrages am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig bzw. abgebucht. Kleinbeträge, die 15,00 € nicht übersteigen, werden am 15. August mit ihrem Jahresbetrag fällig bzw. abgebucht.

Grundsteuerbeträge, die 30,00 € nicht übersteigen, werden am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte des Jahresbetrages fällig bzw. abgebucht. Bei Steuerschuldnern, die Jahreszahlung beantragt haben, wird der Jahresbetrag am 01. Juli fällig bzw. abgebucht.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die durch die Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist innerhalb eines Monats, nachdem die Veröffentlichung dieser Bekanntmachung erfolgt ist, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Gemeinde Limbach, Muckentaler Straße 8d, 74838 Limbach einzuzeigen. Die Widerspruchsfrist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, 74821 Mosbach, eingelegt wird. Limbach, 13.01.2023 Weber, Bürgermeister

Ortschaftsrat Balsbach

Einladung

Eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Balsbach findet am Mittwoch, den 25.01.2023 um 19.30 Uhr im Vereinsheim Balsbach statt. Tagesordnung:

1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung
2. Rückblick 2022

gen ein. Die Umsetzungsphase startet 2023. Realistisch sind erste Anschlüsse im Jahr 2025 - das dann verbindliche Interesse von Privaten vorausgesetzt. Gemeinderat verabschiedet einen Kriterienkatalog für PV-Freiflächenanlagen. Der Um- und Ausbau des neuen Bauhofstandorts nimmt weiter Fahrt auf.

Juni

Am Pfingstamstag haben vier der sieben Ortsteile der Gemeinde gut 13 Stunden Stromausfall – der genaue Verursacher steht bis heute nicht fest. Endlich wieder Straßenfest - mit toller Resonanz trotz heißer Temperaturen an neuen Orten rund um den Schlossplatz.

Mit einem schönen Festwochenende wird das neue Mittlere Löschfahrzeug (MLF) für die Abteilungswehr in Balsbach in Betrieb genommen.

Der Feuerwehrbedarfsplan wird konsequent umgesetzt. Für die Abteilungswehren Heidersbach und Krumbach wird jeweils ein Auftrag für ein neues Feuerwehrfahrzeug erteilt (Tragkraftspritzenfahrzeug Wasser)

In Balsbach werden die Bebauungsplanverfahren für zwei kleine Baugebiete „Teichweg“ und „Klosterstraße“ abgeschlossen.

Teil drei von drei, der letzte Teil der Befahrung des insgesamt rd. 70 km langen Kanalsystems der Gemeinde nach der Eigenkontrollverordnung wird vergeben.

Mit der Gemeinde Fahrenbach zusammen wurde ein Krisenhandbuch erstellt und übergeben, um künftigen Krisen jeglicher Art besser begegnen zu können.

Juli

Gemeinde erhält 1,5 Mio. Euro aus dem Gemeindeausgleichstock für ihren Eigenanteil an den Baumaßnahmen am Kindergarten in Krumbach.

In Heidersbach wird der Verkehr rund ums „Hällele“ nun durch die neue Blitzersäule beruhigt.

Naturschutz wird großgeschrieben. Das Ökomobil des Landes macht halt an der Grundschule in Laudenberg und unser DLRG nimmt den Naturschutz mit einer Müllsammelaktion selbst in die Hand.

Erfolgreiche Nachfolge in Wagenschwend im gewerblichen Bereich: Der Getränkehandel Banschbach wird an Johannes Preidl übergeben.

Ein weiteres gefördertes Leader-Projekt: Das „Bienen-Klassenzimmer“ vom Limbacher Andreas Schmitt fand den regen Zuspruch unserer Grundschüler.

August

Die Gemeinde ist ab sofort auf den Social-Media-Kanälen Facebook und Instagram präsent.

Wieder richtiges, abwechslungsreiches Sommerferienprogramm der Gemeinde - nahezu alle Angebote sind ausgebucht.

Das Wagenschwender Dorfgemeinschaftshaus wird im Beisein von LEADER Badisch-Franken offiziell barrierefrei übergeben.

September

Ehre, wem Ehre gebührt, der im Jahr 2021 ausgefallene Ehrungsabend wird nachgeholt.

Die „Spielplatzpiraten“ überfallen Limbach.

25. IGO-Jubiläum mit Misstönen im Nachgang.

Im Gemeinderat muss sich die Gemeinde zu aller Bedauern aus dem gemeinsamen Windpark Buchen-Limbach verabschieden. Der Grundstückseigentümer der Standorte auf unserer Gemarkung entwickelt nun eigene Ideen.

Der Antrag auf ein Flurbereinigungsverfahren für Balsbach wird auf den Weg gebracht.

Oktober

Das neue Limbacher Feuerwehrhaus wird offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Zum Monatsende zieht die Rathausmannschaft eine Woche ins alte Schulhaus um, damit zu Jahresbeginn der barrierefreie Um- und Erweiterungsbau des Rathauses mit den Abbrucharbeiten beginnen kann.

Der ehrenamtliche Fahrdienst steht bei seinem Neustart nach Corona zunächst auf der Kippe, es kann dann aber doch noch eine Lösung für einen Neubeginn gefunden werden, der dann im Januar erfolgen soll.

Für den katholischen Kirchenchor in Heidersbach kommt nach stolzen 93 Jahren das Aus.

Erfreuliches aus dem Bereich des Gewerbes: Die Firma Metallbau Münch macht mit der Fertigstellung des Baugebiets Hilbertsfeld, 1. BA, den Spatenstich für ihr neues Firmengebäude.

November

Die erste PV-Freiflächenanlage in der Gemeinde geht auf der Gemarkung Balsbach mit dem Aufstellungsbeschluss für das Bebauungsplanverfahren an den Start.

Die Vergabe der Abbrucharbeiten im Zusammenhang mit dem barrierefreien Um- und Erweiterungsbau des Rathauses erfolgt deutlich unter der Kostenberechnung.

Im Stangenweg in Balsbach wird die Wasserversorgung für netto 135.000 Euro auch Privatgrundstücken in den öffentlichen Bereich verlegt und in Betrieb genommen.

Der polnische Generalkonsul Jan M. Malkiewicz besucht das Grab der polnischen Zwangsarbeiterin Hanka auf dem Friedhof in Wagenschwend. Beim anschließenden Besuch im Museum wird eine intensivere Zusammenarbeit in den Blick genommen.

Endlich ist närrisch wieder normales Programm – mit Rathausstürmung und Eröffnungssitzung.

Dezember

Der bisher in direkter Nachbarschaft zum Rathaus untergebrachte gemeindliche Bauhof zieht an seinen neuen Standort im Bereich „Tiefe Wiesen“ um. Ebenfalls eine Voraussetzung für den Start der Abbrucharbeiten auf dem Rathausgrundstück.

Mit Gerhard Noe verlässt ein kommunalpolitisches Urgestein nach über 40 Jahren Gemeinderatstätigkeit zum Jahresende 2022 den Gemeinderat auf eigenen Wunsch.

Der Ehrungsabend für das laufende Jahr zeigt mit den zu Ehrenenden den bunten Strauß der ehrenamtlichen Tätigkeiten in der Gemeinde.

In Krumbach wird die umfangreiche Erneuerung des Wasserwerkes mit einem Spatenstich offiziell begonnen. Insgesamt wird dieses für einen Millionenbetrag auf Vordermann gebracht.

In Balsbach wird der Baubeginn für die kleinen Baugebiete „Teichweg“ und „Klosterstraße“ mit einem Spatenstich eingeläutet.

Zum Schluss

Neben den o.g. Schlaglichtern gab es 2022 darüber hinaus wieder viel ehrenamtliches Engagement in allen Bereichen und viele schöne Vereinsveranstaltungen und Vereinsfeste. Zum Schluss der Sitzung dankte Gemeinderat Gerhard Noe dem Bürgermeister für seinen großen Einsatz zum Wohle der Gemeinde im abgelaufenen Jahr.

Startschuss für zwei kleine Baugebiete

Zu einem quasi Doppel-Spatenstich in Balsbach konnte Bürgermeister Thorsten Weber neben den Vertretern der ausführenden Firma Mackmull, dem Planungsbüro IFK und den Stadtwerken Buchen auch Ortsvorsteher Andreas Ebert und einen Teil seiner Ortschaftsräte begrüßen. Bis zur Jahresmitte 2023 sollen nun im Baugebiet „Teichweg“ sechs Wohnbauplätze und im Baugebiet „Klosterstraße“ vier Wohnbauplätze entstehen. Sehr viele davon sind bereits reserviert. Die Straßenbreite wird in beiden Gebieten bei 3,50 Meter liegen. Die Entwässerung erfolgt ebenfalls beidseits im sogenannten Trennsystem, bei dem das Regenwasser nicht zur Kläranlage geführt werden muss.



Willkommen im Kino!

Freitag, 20.01.2023

Haus Maria Frieden

Limbach

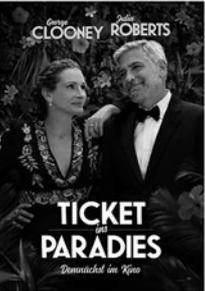




Die Schule der magischen Tiere 2 17.00 Uhr / 3 €

Zum 250. Jubiläum der Wintersteinschule soll die Klasse von Miss Cornfield ein Musical einstudieren. Doch schon das Casting ist eine Herausforderung und die Proben versinken im Chaos. Als schließlich das gesamte Schuljubiläum ins Wasser zu fallen droht, weil auch noch seltsame Löcher auf dem Schulhof auftauchen, müssen die Kinder lernen, worauf es eigentlich in der magischen Gemeinschaft ankommt: Teamwork...
Zweites kunterbuntes Kinoabenteuer nach der beliebten Kinderbuchreihe von Margit Auer!

Deutschland 2022 / 103 Min. / FSK-0



Ticket ins Paradies 19.30 Uhr / 5 €

David und Georgias eigene Ehe ist schon lange Vergangenheit. Was sie bis heute miteinander verbindet, ist eine kaum zu verbergende Abneigung. Doch als ihre Tochter Lily nach Bali reist und sich dort Hals über Kopf verliebt und verlobt, brechen die beiden gemeinsam in das exotische Tropenparadies auf, um Lily die Hochzeit zu vermasseln und vor dem Fehler zu bewahren, den sie selbst vor 25 Jahren gemacht haben.

Leichtfüßige Unterhaltung, die vor traumhafter Kulisse die Stimmung eines Kurzurlaubs versprüht!

Regie: Ol Parker

USA 2022 / 104 Min. / FSK-6



MFG
BADEN-WÜRTTEMBERG

Feuerwehr

Jugendfeuerwehr Limbach

Sammlung der Weihnachtsbäume

Am **Samstag, den 14.01.2023** sammelt die Jugendfeuerwehr Limbach die ausgedienten Weihnachtsbäume im Ortsteil Limbach ein. Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger des OT Limbach ihren abgeschmückten Baum am Samstag, **den 14.01.2023 ab 8:45 Uhr** bereitzuhalten. Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Arbeit mit einer kleinen Spende unterstützen würden.

Für Ihre Unterstützung bedankt sich im Voraus...
Jugendfeuerwehr Limbach

FFW Heidersbach

Am 16.01.2023 findet um 19:30 Uhr die Feuerwehrrübung in Heidersbach statt.

FFW Limbach

Zwei neue Atemschutzgeräteträger

Mit Jan und Finn Strunze haben zwei Feuerwehrkameraden der Limbacher Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Limbach erfolgreich die Prüfungen zum Atemschutzgeräteträger abgeschlossen. Bürgermeister Thorsten Weber und der stellvertretende Kommandant Josef Bangert gratulierten beiden und lobten ihre Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung zum Wohle der Feuerwehr.



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Mudau

Gottesdienste

15.01.2023

09.30 Uhr Andacht im ev. Kirchsaal in Mudau, Pfrin. Rebecca Stober

22.01.2023

09.30 Uhr Gottesdienst im ev. Kirchsaal in Mudau, Pfrin. Rebecca Stober

Konfirmanden

Sa 21.01.2023

ab ca. 9 Uhr Ausflug mit den Konfirmanden

Mi 25.01.2023

18.00-19.30 Uhr Konfirmandenunterricht, Ev. Gemeindehaus in Fahrenbach

Pfarrbüro

Das Pfarramt ist immer dienstags von 14.30 -17.00 Uhr besetzt und telefonisch zu erreichen. Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, dieser wird auch außerhalb der Sprechzeit regelmäßig abgehört. Gerne rufen wir Sie zeitnah zurück.

Wochenspruch:

Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.

Joh 1,16

Ihre Pfarrerin Rebecca Stober

Email Pfarramt: ekg.mudau@t-online .de Tel. 06284-362

Email Pfrin. Stober: rebecca.stober@kbz.ekiba.de

Hl. Kreuz, Wagenschwend

Jahresrückblick in Balsbach verschoben

Der kirchliche Jahresrückblick für Balsbach und Wagenschwend, der für Freitag, 20. Januar 2023 (Fest des hl. Sebastian) vorgesehen war, wird mit Rücksicht auf zwei Seelenämter verschoben.

Neuer Termin für den Rückblick in Bild und Wort ist Mittwoch, 25. Januar 2023, vor dem Gottesdienst um 18.00 Uhr, in der Klosterkirche Balsbach.

Vereine

FG Hederschboch Dick Do

Kartenvorverkauf

Endlich geht es wieder los! Nach 2 Kampagnen ohne Faschnacht sind wir dieses Jahr „dreifach so Dick Do!“ zurück. In der Kampagne 2022/23 wird die FG Hederschboch Dick Do wieder zahlreiche Veranstaltungen durchführen.

Am Sonntag, 15.01.2023 findet von 17.00 bis 18.00 Uhr im Hällele in Heidersbach der Kartenvorverkauf für die beiden Prunksitzungen statt. Zeitgleich erfolgt im oberen Proberaum des Hällele der Vorverkauf für die traditionelle Weiberfaschnacht, welche dieses Jahr unter dem Motto „We make Weiberfaschnacht great again“ steht.

Termine der Veranstaltungen:

- Prunksitzungen: 28.01. und 04.02.2023 jeweils um 19.11 Uhr

- Weiberfaschnacht: 16.02.2023 um 19.31 Uhr

VfB Heidersbach

Traditionelles Dartturnier 2023 – Rückblick

Nach langer Corona-Pause konnte nun endlich wieder das traditionelle Dartturnier im „Hälly Pälly“ in Heidersbach stattfinden.

Die AH-Abteilung des VfB Heidersbach bedankt sich bei allen Teilnehmern und Besuchern des diesjährigen Dartturniers für ihre Teilnahme. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung mit sehr vielen neuen und auch alten Gesichtern. Es freut uns sehr, dass unser Turnier immer noch so beliebt ist, denn 40 Teilnehmer kämpften wieder um den begehrten Wanderpokal.

Es blieb bis zum Schluss ein spannendes Turnier.

Nach 3-jährigem Verbleib „Zuhause“ in Heidersbach ging der Pokal diesmal nach Hettingen.

Das diesjährige Ranking lautet wie folgt:

- 1) Andreas Löw
- 2) Alexander Schmitt
- 3) Tobias Münch

Ebenso wurde auch wieder die „Beste Dame“ prämiert. Dieser Preis ging dieses Jahr an Melanie Fankhauser.

Bis zum nächsten Turnier 2024 gilt dann wieder „üben, üben, üben“, so dass der Pokal wieder zurück „nach Hause“ kommt.

Wir freuen uns schon jetzt auf das kommende Turnier!

SV Krumbach

Christbaum-Sammelaktion in Krumbach

Am Samstag, den 14. Januar ab 09:30 Uhr sammelt der SV Krumbach wieder die Weihnachtsbäume im Dorf ein. Bitte stellt euren Christbaum bei Interesse an eure Grundstücksgrenze, wir kommen gerne vorbei und holen ihn ab! Selbstverständlich nehmen wir auch wieder kleinere Äste und Kränze mit. Über eine kleine Spende würden wir uns natürlich freuen.

Tages-Ski-Ausfahrt des SVK 2023

Am 21. Januar werden wir nach 2-jähriger Pause endlich wieder einen gemeinsamen Tag auf der Piste in Ofterschwang verbringen. Ob Weltcup-Abfahrt, die angenehm zu fahrende Abfahrt „Märchenwiese“ oder die Familienabfahrt vorbei an der Hochbichl-Hütte, hier ist für jeden etwas dabei! Natürlich gibt es für Nicht-Skifahrer auch die Möglichkeit, Einzelfahrkarten für den Lift zu erwerben.

Wer gerne teilnehmen möchte, kann sich noch schnell einen der letzten freien Plätze sichern!

Anmeldung bei Robin Petzl unter Tel.: 0175/3760126

Laudenberg Überzwerch

Liebe Überzwerche, zum Auftakt der diesjährigen Faschingssaison möchten wir als Fußgruppe im Laudebercher Kostüm am Limbacher Nachtzug mitlaufen. Dieser findet am Samstag, den 21.01.23 statt. Beginn ist um 18:30 Uhr auf dem Parkplatz hinter der Sporthalle. Bitte beachtet, dass nur Fuß- und Musikgruppen erlaubt sind. Kraftfahrzeuge aller Art sowie Beschallung durch Lautsprecher sind nicht gestattet. Wer gerne mitlaufen möchte, soll sich bitte bis spätestens 15.01.23 telefonisch oder per WhatsApp bei Jutta Henn (015755488818) anmelden. Wir freuen uns über viele teilnehmende Überzwerche.

Euer Faschingsteam

Chorgemeinschaft MGV «Sängerbund 1871» Limbach e.V. / MGV „Liederkranz“ Trienz

Wir wünschen der ganzen Sängerfamilie, unserem Dirigenten Elias, allen Ehrenmitgliedern, passiven Mitgliedern, Freunden und Gönnern alles Gute im neuen Jahr 2023.

Unsere erste Singstunde findet am **Freitag, den 13. Januar 2023, um 19.30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Trienz** statt. Für Neusänger halten wir in unseren Reihen immer einen Platz frei. Wir freuen uns auf euch.

Die Vorstände Thomas Kuhn und August Hasselbach

KG Wulle Wack

Liebe Freunde der Faschnachtsumzüge, am Samstag, dem 21.01.2023 findet in Limbach endlich wieder unser traditioneller Nachtzug statt. Teilnehmen können nur Fuß- und Musikgruppen (nicht gestattet sind Kraftfahrzeuge aller Art sowie die Beschallung durch Lautsprecher). Ihr habt Fragen oder möchtet euch anmelden?

Meldet euch gerne unter kgwullewack@web.de.

Wir freuen uns auf euch!

Liebe Wulle-Wacken,

für Februar 2023 haben wir endlich wieder Faschnachtsumzüge auf unserem Programm. Wir würden uns wahnsinnig darüber freuen, wenn jeweils auch wieder möglichst viele „Wullis“ vertreten wären. Für alle, die noch keinen „Wulli“ haben: Ihr könnt ihn entweder über uns bei einer Näherin in Auftrag geben oder ihn alternativ gerne selbst nähen (oder nähen lassen). Die Stoffe haben wir bereits besorgt und ein Nähmuster stellen wir bei Bedarf gerne zur Verfügung. Meldet euch für alle weiteren Details bitte bei Sabrina Stefan (0151 24 10 13 04).

Eure Vorstandschaft

Gemeinde Fahrenbach

Amtliche Mitteilungen

Gemeinderatssitzung in Fahrenbach

Im Kindergartenbereich, so begann Bürgermeister Jens Wittmann die Gemeinderatssitzung in Fahrenbach, tut sich derzeit personell einiges. Es galt vakant gewordene Stellen im Kommunalen Kin-

dergarten Fahrenbach zu besetzen und auch im Kindergarten Robern, der ist seit dem 01.01.2023 in kommunaler Hand ist, wurde personell nachgerüstet. Viel zu tun also für das Personalbüro um Hauptamtsleiter Joachim Wieder, denn es galt nach entsprechender Bewerberauswahl sechs neue Verträge mit einem Beschäftigungsumfang von 25 bis zu 100 Prozent auszuarbeiten.

Ein Dauerthema bleiben die geplanten Baugebiete in den drei Ortsteilen. Im Mühlweggewann Robern läuft derzeit das sog. Zielabweichungsverfahren. Dessen Laufzeit hängt auch mit den Erschließungsmaßnahmen in Fahrenbach zusammen und weil man dort immer noch auf dem Klageweg wandelt, wird auch in Robern Geduld gefragt sein, so der Bürgermeister. Nur gut, dass man für das Projekt Steigenwäldchen in Trienz mit der „kleineren Lösung“ voran kommt. Derzeit läuft die frühzeitige Beteiligung im Planverfahren und auch die Gespräche mit den Eigentümern stimmen positiv. Positiv für die Gemeinde, so Wittmann, war im übrigen auch ein erstes Urteil bezüglich der Erschließung Feldbrunnen in Fahrenbach. Das Verwaltungsgericht hat den beantragten sofortigen Baustopp abgelehnt. Allerdings läuft die Normenkontrolle gegen den Bebauungsplan im vereinfachten Verfahren weiter. Um allen Eventualitäten vorzubeugen und bei einem negativen Urteil nicht noch weiter Zeit zu verlieren, hat man sich allerdings entschlossen für das Wohnbaugebiet am Ortsrand von Fahrenbach mit seinen 37 Bauplätzen, das reguläre Bebauungsplanverfahren durchzuführen. So fasste der Rat erneut einen Aufstellungsbeschluss. Nach der Entscheidung, die Vorschriften des neuen Umsatzsteuergesetzes erst ab 2025 umzusetzen, befasste sich das Gremium mit einem Bauantrag im innerörtlichen Baugebiet „Am Milchhäusle“ „Schön dass dort jetzt endlich die Bautätigkeit los geht“ so das Gremium.

Bautätigkeit gab's zum Ende 2022 in Fahrenbach ja genügend. Zum einen arbeitete die Firma Lori-Bau in Fahrenbach, Robern und bald auch in Trienz am Glasfaserausbau. Zusätzlich wird in Fahrenbach und Trienz die Erdverkabelung durch die EnBw vorangetrieben. In Kürze, so Bürgermeister Wittmann, wird Trienz „dachständerfrei“ sein. In Robern wird zudem an der Wasserleitung gewerkelt. Die größten Baustellen der Vergangenheit aber taten sich in Trienz auf. Hier wurde ein erster Teil der Ortsdurchfahrt incl. Wasserleitung und Kanälen erneuert. Zudem war eine Zeit lang die Landstraße von Trienz nach Fahrenbach komplett gesperrt. Umleitungen waren an der Tagesordnung, so der Bürgermeister der in diesem Zusammenhang nochmals allen Anwohnern für das Verständnis dankte. Schade nur, dass bei einigen Verkehrsteilnehmern das Wort „Rücksicht“ nicht zum Repertoire gehört und es deshalb auch zu unnötigem Ärger kam. Im Frühjahr bzw. bei passender Witterung wird ein weiterer Teil der Römerstraße saniert. Auch dann heißt es wieder Rücksicht und Geduld üben und die weiträumigen Umleitungen nutzen. Eine Umleitung der besonderen Art ist im Bereich der „Roberner Mühle“ entlang der Trienzbach notwendig. Dort hat sich ein Biber häuslich niedergelassen und durch sein fleißiges Wirken die Landschaft verändert. Zeitweise waren sogar die Kanäle des Abwasserzweckverbandes gefährdet, so der Bürgermeister, der in diesem Zusammenhang den engen Kontakt mit den Fachbehörden hervor hob.



Kreisweit für Diskussionen sorgten zuletzt die beschlossenen Änderungen im Bereich der Müllentsorgung. Haushalte mit Kleinkindern sind da wegen der anfallenden Windeln besonders betroffen, weil sich ja der Abholrhythmus bei der Restmülltonne um eine Woche verlängert. „Das Thema, so der Bürgermeister, haben wir auch

in der Verwaltung diskutiert und schlagen daher vor, dass die Gemeinde jungen Eltern mit den üblichen Elterninformationen anlässlich einer Geburt entweder einen Stoffwindelzuschuss von einmalig 50.-€ oder aber einen Gutschein für zwölf Zusatz-Müllsäcke zukommen lässt“. Der Gemeinderat war unisono von der Idee begeistert, wohl wissend, dass bei dem Zuschuss nicht unbedingt der materielle Wert sondern das positive Zeichen im Mittelpunkt steht. Positiv, so der Bürgermeister, dann beim Blick auf die statistischen Zahlen des Jahres, ist die Tatsache, dass die Bevölkerungszahl um 43 auf 2.754 gestiegen ist. Fahrenbach zählt 1341, Trienz 740 und Robern 673 Einwohner. Das Plus resultiert aus Zuzügen und zeigt erneut, wie wichtig die zeitnahe Bereitstellung von Baugelände doch ist, denn Fahrenbach – das belegen auch die Zahlen - ist eine attraktive Wohnadresse, so Wittmann.

Statistisches aus Fahrenbach 2022

Einwohner (Wohnbevölkerung).

Gesamtgemeinde : 2.754

Fahrenbach: 1.341

Robern: 673

Trienz: 740

Bevölkerungsstatistik:

männlich: 1.359

weiblich: 1.395

Deutsch : 2.566

Ausländer: 188

Altersstatistik:

0-18 : 455

18-30: 312

30-40: 339

40-50: 311

50-60: 485

60 + : 852

Zuzüge : 190

Fahrenbach: 106

Robern: 30

Trienz : 54

Wegzüge: 133

Fahrenbach : 67

Robern: 27

Trienz: 39

Sterbefälle: 40

Fahrenbach: 29

Robern : 7

Trienz : 4

Geburten: 17

Fahrenbach: 7

Robern : 6

Trienz: 5

Aus dem Standesamt:

Beurkundete Sterbefälle: 33

Eheschließungen in FA : 11

Kirchenaustritte : 48

Ärgernis „Rauchende Kamine“

In der letzten Zeit wurde uns- insbesondere aus Robern- von rauchenden Kaminen berichtet, deren Emissionen sprichwörtlich „zum Himmel stinken“. Was da alles verbrannt wird? Auf jeden Fall kein Material, das für eine effektive Nutzung eines Kaminofens bzw. einer Holzheizung geeignet ist. Verbannt werden sollen – so die Empfehlung der Fachleute - ja **nur trockenes, unbehandeltes Holz**. Ungeeignet und verboten ist die Verbrennung von gestrichenem oder behandeltem Holz sowie Sperrholz, Span- oder Faserplatten. Grundsätzlich dürfen Papier oder Pappe, brennbare Abfälle und Müll nicht verbrannt werden.

Bitte sorgen Sie dafür, dass ihr Kaminofen bzw. ihre Holzheizung nur mit geeignetem Brennmaterial bestückt wird! Nur dann haben nicht nur Sie Freude an einem gemütlichen und effektiv wärmenden Holzfeuer, sondern auch die Nachbarschaft, die den entstehenden Rauch zwar evtl. sieht aber auf keinen Fall riecht. Und dass das Ver-

brennen von Schadstoffen oder feuchtem Holz dem ganzen Ofensystem schadet braucht wohl nicht gesondert erwähnt werden.

Treibjagd am Samstag 14.01.2023

Am kommenden Samstag ist eine revierübergreifende Treibjagd geplant von der auch Teilbereiche Fahrenbachs tangiert sind. Bitte beachten Sie die entsprechende Beschilderung und fahren noch vorsichtiger als üblich.

Bekanntmachung des Umlegungsbeschlusses „Steigenwäldchen“ und der Auslegung der Bestandskarte und des Bestandsverzeichnisses

I. Umlegungsbeschluss für das Gebiet: „Steigenwäldchen“ Gemarkung: Trienz

Der Umlegungsausschuss der Gemeinde Fahrenbach hat am 19.12.2022 gemäß § 47 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 11 des Gesetzes vom 8. Oktober 2022 (BGBl. I S. 1726) geändert worden ist, nach Anhörung der Eigentümer die Durchführung einer **Umlegung** beschlossen.

Das Gebiet wird begrenzt

im Nordwesten: durch das teilweise einbezogene Grundstück Flst.

Nr. 2182, das einbezogene Wegegrundstück Flst. Nr. 499 und das einbezogene Grundstück Flst Nr. 507;

im Nordosten: durch das teilweise einbezogene Grundstück Flst. Nr. 509 und das einbezogene Grundstück Flst. Nr. 517;

im Südosten: durch das teilweise einbezogene Wegegrundstück Flst. Nr. 2052 (Limbacher Weg);

im Südwesten: durch das einbezogene Grundstück Flst. Nr. 514, das teilweise einbezogene Grundstück Flst. Nr. 513 und das einbezogene Grundstück Flst. Nr. 503.

Das Umlegungsgebiet ist in der Bestandskarte dargestellt. In das Verfahren sind folgende Grundstücke (Flurstücke) der Gemarkung Trienz einbezogen:

Flst. Nr.: 499, 503, 504, 505, 506, 507, 509 (hiervon ist ein südöstlicher Teil mit einer Fläche von ca. 284 m² einbezogen), 513 (hiervon ist ein nordwestlicher Teil mit einer Fläche von ca. 1408 m² einbezogen), 514, 515, 517, 2052 (hiervon ist ein südlicher Teil mit einer Fläche von ca. 716 m² einbezogen), 2182 (hiervon ist ein südlicher Teil mit einer Fläche von ca. 16 m² einbezogen). Die Umlegung trägt die Bezeichnung „**Steigenwäldchen**“.

Das Umlegungsgebiet liegt im Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans „Steigenwäldchen“.

Durch die Umlegung sollen die im Umlegungsgebiet liegenden Grundstücke in der Weise neu geordnet werden, dass nach Lage, Form und Größe für die Bebauung und sonstige Nutzung zweckmäßig gestaltete Grundstücke entstehen.

II. Durchführung

Die Durchführung der Umlegung obliegt gemäß § 3 Abs. 1 der Verordnung der Landesregierung des Ministeriums für Verkehr und Infrastruktur und des Finanz- und Wirtschaftsministeriums zur Durchführung des BauGB (BauGB-DVO) vom 2. März 1998 (GBl. S. 185), zuletzt geändert durch Verordnung vom 21. Dezember 2021 (GBl. 2022 S. 1, 19), in Verbindung mit dem Anordnungsbeschluss des Gemeinderates vom 25.11.2019, dem ständigen Umlegungsausschuss der Gemeinde Fahrenbach.

III. Aufforderung zur Anmeldung von Rechten

Die Inhaber eines nicht im Grundbuch eingetragenen Rechts an dem Grundstück oder an einem das Grundstück belastenden Recht, eines Anspruchs mit dem Recht auf Befriedigung aus dem Grundstück oder eines persönlichen Rechts, das zum Erwerb, zum Besitz oder zur Nutzung des Grundstücks berechtigt oder den Verpflichteten in der Benutzung des Grundstücks beschränkt, werden aufgefordert, innerhalb eines Monats von dieser Bekanntmachung an, ihre Rechte beim ständigen Umlegungsausschuss der Gemeindeverwaltung Fahrenbach, Ostring 6, 74864 Fahrenbach, anzumelden. Werden Rechte erst nach Ablauf dieser Frist angemeldet oder nach Ablauf einer vom Umlegungsausschuss gesetzten Frist glaubhaft gemacht, so muss der Berechtigte die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gegen sich gelten lassen, wenn der Umlegungsausschuss dies bestimmt. Der Inhaber eines in Absatz 1 bezeichneten

Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntmachung des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

IV. Verfügungs- und Veränderungssperre sowie Vorkaufsrecht der Gemeinde

Von dieser Bekanntmachung an bis zur Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Umlegungsplans dürfen nach § 51 BauGB im Umlegungsgebiet nur mit schriftlicher Genehmigung des Umlegungsausschusses

1. ein Grundstück geteilt oder Verfügungen über ein Grundstück und über Rechte an einem Grundstück getroffen oder Vereinbarungen abgeschlossen werden, durch die einem anderen ein Recht zum Erwerb, zur Nutzung oder Bebauung eines Grundstücks oder Grundstücksteils eingeräumt wird, oder Baulasten neu begründet, geändert oder aufgehoben werden;
2. erhebliche Veränderungen der Erdoberfläche oder wesentliche wertsteigernde sonstige Veränderungen der Grundstücke vorgenommen werden;
3. nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtige, aber wertsteigernde bauliche Anlagen errichtet oder wertsteigernde Änderungen solcher Anlagen vorgenommen werden;
4. genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtige bauliche Anlagen errichtet oder geändert werden.

Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden oder auf Grund eines anderen baurechtlichen Verfahrens zulässig sind, Unterhaltsarbeiten und die Fortführung der bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

Ein bei der Gemeinde Fahrenbach eingereichtes Baugesuch gilt gleichzeitig als Antrag auf Genehmigung durch den Umlegungsausschuss. Nach § 24 Abs. 1 Nr. 2 BauGB steht der Gemeinde Fahrenbach beim Kauf von Grundstücken, die in dieses Verfahren einbezogen sind, von dieser Bekanntmachung an bis zur Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Umlegungsplans ein gesetzliches Vorkaufsrecht zu.

V. Vorarbeiten auf Grundstücken

Eigentümer und Besitzer haben nach § 209 Abs.1 BauGB zu dulden, dass Beauftragte der zuständigen Behörden zur Vorbereitung der von ihnen nach diesem Gesetzbuch zu treffenden Maßnahmen Grundstücke betreten und Vermessungen oder ähnliche Arbeiten ausführen.

VI. Bekanntgabe des Umlegungsbeschlusses

Der Umlegungsbeschluss gilt mit dem auf die ortsübliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekanntgegeben.

VII. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Umlegungsbeschluss kann binnen sechs Wochen seit der Bekanntgabe Antrag auf gerichtliche Entscheidung bei der bei der Gemeindeverwaltung Fahrenbach, Ostring 6, 74864 Fahrenbach, eingereicht werden (§ 217 BauGB). Über den Antrag entscheidet das Landgericht Karlsruhe, Kammer für Baulandsachen, in Karlsruhe.

Der Antrag muss den Verwaltungsakt bezeichnen, gegen den er sich richtet. Er soll die Erklärung, inwieweit der Umlegungsbeschluss angefochten wird, und einen bestimmten Antrag enthalten. Er soll die Gründe, sowie die Tatsachen und Beweismittel angeben, die zur Rechtfertigung des Antrags dienen.

Hinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass der Antrag auf gerichtliche Entscheidung ohne Rechtsanwalt gestellt werden kann, dass aber für die weiterführenden prozessualen Erklärungen in der Hauptsache der Antragsteller sich eines vertretungsberechtigten Rechtsanwalts bedienen muss (§ 222 Abs. 3 BauGB).

VIII. Öffentliche Auslegung der Bestandskarte und des Bestandsverzeichnisses

Für die Grundstücke des Umlegungsgebiets wurden eine Bestandskarte und ein Bestandsverzeichnis nach § 53 BauGB gefertigt. Bestandskarte und Bestandsverzeichnis liegen in der Zeit vom 23.01.2023 bis 23.02.2023 bei der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Fahrenbach, Ostring 6, 74864 Fahrenbach, öffentlich aus und können während der Dienststunden dort eingesehen werden.

Fahrenbach, 13.01.2023
gez. Jens Wittmann, Bgm.

Vorsitzender des Umlegungsausschusses der Gemeinde Fahrenbach

Straßennamen gesucht - Vorschläge erwünscht

Für die zwei neuen Straßen im Baugebiet „Steigenwäldchen“ sind noch die Straßennamen festzulegen. Gerne werden Vorschläge aus der Bevölkerung entgegen genommen. Wer eine Idee für einen passenden Straßennamen (oder zwei Namen die theamtisch zusammen passen) hat kann den unter gemeinde@fahrenbach.de oder direkt bei Ortsvorsteher Thomas Breitinger unter breitinger@fahrenbach.de oder auch telefonisch unter 92050 melden. Die Vorschläge sollten bis Freitag 27. Januar 2023 vorliegen.

Ortstafel entwendet



„Ohne Schild fehlt dir was“, so könnte man bei diesem Anblick einen Werbeslogan für das Telefonbuch „Das Örtliche“ umfunktionalisieren. Was fehlt ist am Ortseingang von Limbach kommand die Ortstafel „Trienz“, die dieser Tage von Unbekannten entwendet wurde. Nur gut, dass die Mitarbeiter der Straßenmeisterei schnell reagierten und unterhalb des leeren Rahmens ein Hinweisschild auf die ab dort geltende Geschwindigkeit von 50 km/h angebracht haben. Natürlich wurde der Diebstahl durch die zuständige Straßenmeisterei zur Anzeige gebracht. Vielleicht heißt es bei den Dieb aber auch, „neues Jahr - neue Einsicht“ und er bringt das Ortsschild wieder dahin zurück wo es hingehört. Wer Hinweise zum Verbleib des Schildes geben kann melde sich bitte bei der Gemeinde Fahrenbach oder dem Polizeiposten in Wagenschwend.

Fundsache

In der Grundschule blieb bereits Ende November ein Schlüssel liegen. Nähere Infos bei der Gemeindeverwaltung.

Regionalbudget Leader 2023 startet – jetzt bewerben

Seit Mitte Dezember läuft der Projektauftrag für das Regionalbudget. Jetzt haben die Antragsteller zum fünften Mal die Möglichkeit wieder Anträge für Kleinprojekte einzureichen. Am 31. Januar ist Bewerbungsschluss. Das Regionalbudget richtet sich an Privatpersonen, Vereine, Unternehmer, Kommunen und prinzipiell an jeden denkbaren Empfänger. Neue Anschaffungen für den Umbau und die Einrichtung von Grundversorgern und öffentlich genutzten Einrichtungen wie Museen oder Waldsofas können ebenso gefördert werden wie Verkaufsautomaten oder kleine Dorfverschönerungen. Die Besonderheit des Regionalbudgets ist der mit 80% sehr hohe Fördersatz. Ein weiteres Plus ist der geringe Bürokratieaufwand. Weitere Informationen zum Regionalbudget erhalten Sie bei der LEADER Geschäftsstelle Neckartal-Odenwald aktiv in Mosbach, Tel: 06261/84-1396 sowie unter: www.leader-neckartal-odenwald.de.

Christbaumentsorgung

Am Samstag 14.01. 23 werden in Trienz und Robern zu den gewohnten Zeiten vollständig abgezierte Christbäume an den bekannten Sammelplätzen entgegen genommen.

Standesamtliche Nachrichten

Geburt

Am 21.12.2022 wurde in Buchen Leno Dietmar Münch geboren. Seine Eltern sind Daniel Münch und Sandra Münch aus Robern. Herzlichen Glückwunsch!

Vereinsnachrichten

Kleintierzuchtverein Fahrenbach

Einladung Winterfeier

Der Kleintierzuchtverein Fahrenbach lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zur **Winterfeier** am **Samstag den 28. Januar 2023 um 18.30 Uhr** ins Züchterheim ein. Zur besseren Planung bitten wir um telefonische Anmeldung bis 22.01.2023 beim 1. Vorsitzenden Jürgen Münch 01726473497.

Katholischer Kirchenchor Fahrenbach

Die Generalversammlung des Kath. Kirchenchors Fahrenbach findet am **27.01.2023 um 18.30 Uhr** im Cafe Gmütlich statt. Alle Sängerinnen und Sänger sowie alle passiven Mitglieder sind recht herzlich eingeladen. Folgende Tagesordnung steht an:

Begrüßung

Rückblick über das abgelaufene Jahr

Bericht über Singstundenbesuch

Ehrung für fleißigen Singstunden Besuch

Kassenbericht

Bericht der Kassenprüfer

Ausführungen des Dirigenten

Grußworte Seelsorgeteam

Verschiedenes

SV Robern, Abteilung Fitness & Aerobic:

...Lust auf Bewegungen und/oder Entspannung? Die guten Vorsätze für das neue Jahr umsetzen? Von der Gruppendynamik profitieren und sich selber etwas Gutes tun? Hier unsere **Sport- und Yoga-Angebote von Januar – Ostern 2023:**

Montags, seit 9. Januar: Rückenkurs „Fit & Gesund“ 19.00 Uhr – 20.00 Uhr (Pluspunkt Gesundheits-Angebot und ZPP-geprüft)

Dienstags, ab 10. Januar: Hatha Yoga „Atem ist Leben“ 19.00 - 20.30 Uhr Martina Bechtold, martina.bechtold@yahoo.de Tel 06267/424

Donnerstags, ab 12. Januar: Skigymnastik 19.00 Uhr – 20.00 Uhr Tanja Brauch, brauch.tanja@online.de Tel 06267/1517

Freitags, ab 13. Januar: Fight Sports 18.30 Uhr – 19.30 Uhr Cris Gramlich, crisuwe@t-online.de Tel 0151/50509965

Wir planen unsere Angebote als Präsenzünterricht im DGH, können aber bei Bedarf und Nachfrage zusätzlich per Livestream arbeiten. Für Fragen zu den Stundeninhalten sowie für Anmeldungen stehen die jeweiligen Trainerinnen gerne zur Verfügung. Schnuppern ist bei uns Ehrensache – weitere Infos siehe auf der SV-RobernHomepage: www.sv.robern.de Abt Fitness & Aerobic /Aktuelles Programm/Terminübersicht...

FC Trienz

Schorlemafia

Jetzt kann die 5. Jahreszeit endlich wieder starten! Die SCHORLEMAFIA TRIENZ startet ihre diesjährige Kampagne mit dem Motto „**WIR SIND SCHORLEMAFIA**“ - holt eure Wimpel und Fahnen wieder aus dem Keller und schmückt eure Häuser in unseren Farben - Aufkleber und ein paar Ersatzbecher für die Umzüge sind auch noch vorhanden!

Zur **Prunksitzung am 18. Februar** laden wir alle Mafiosi, Gäste von nah und fern sowie Abordnungen unserer befreundeten Vereine herzlich ins DGH nach Trienz ein. Wer aktiv noch einen Programmpunkt an der Prunksitzung mitgestalten möchte, kann sich gerne bei Sven melden.

Am **Faschingsdienstag, 21. Februar, startet unsere Kinderprunksitzung** mit einem tollen Programm – wer hier noch Lust hat mitzumachen, gerne bei Susanne melden.

Der erste offizieller Aufschlag unserer SCHORLEMAFIA mit der Fußgruppe ist übrigens am **21. Januar** beim **Lembocher Nachtzug!** Darauf ein Driefach kräftiges SCHORLE UFF EX!

Zumba-Kurse

Im Oktober startete ein neuer ZUMBA Kurs unter der Leitung von unserer lizenzierten Instructorin Marie Schüßler im DGH in Trienz. Dieser konnte als 5er- oder 10er-Kurs wahrgenommen werden, um

mehr zeitliche Flexibilität für Begeisterte zu bieten. Ende Dezember blicken wir auf einen erfolgreichen ersten Kurs zurück, der durch das coole Workout, bei dem man zu meist lateinamerikanischer Musik tanzt, Spaß hat und zudem auch noch eine Menge Kalorien verbrennt, was allen Beteiligten viel Freude bereitete. Ab April 2023 möchten wir gerne wieder einen 10er- bzw. 5er-Kurs anbieten und freuen uns auf viele Sportbegeisterte mit und ohne Vorkenntnisse! In den kommenden Monaten folgen weitere Informationen zu den entsprechenden Terminen unter www.fc trienz1946.de.

MGV Freundschaft Fahrenbach

Eigentlich ist es beim MGV schon Tradition in der Adventszeit im Seniorenheim durch Chorgesang eine Freude zu bereiten. So trafen sich jetzt wieder der Männergesangverein MGV Freundschaft Fahrenbach und der Katholische Kirchenchor Fahrenbach vor dem Haupteingang zu einem bunten Adventssingen. Die Bewohner des Pflegeheimes saßen in der Eingangshalle oder konnten die Liedvorträge auch von den Balkonen aus verfolgen. Die Bewohner aus dem betreuten Wohnbereich waren in großer Zahl auf den Vorplatz gekommen und konnten so ebenfalls daran teilhaben. Beide Chöre traten einzeln wie auch zusammen auf und sangen unter der Leitung von Manfred Schäfer verschiedene Advents- und Weihnachtslieder bei denen die Zuhörer kräftig mitsangen. Mit angenehmen Gesprächen in fröhlicher Atmosphäre bei Glühwein und Kuchen klang die gelungene Veranstaltung aus.

Chorgemeinschaft MGV „Sängerbund 1871“ Limbach e.V. / MGV „Liederkrantz“ Trienz

Wir wünschen der ganzen Sängerfamilie, unserem Dirigenten Elias Müller, allen Ehrenmitgliedern, passiven Mitgliedern, Freunden und Gönnern alles Gute im neuen Jahr 2023.

Unsere erste Singstunde findet am **Freitag, den 13. Januar 2023, um 19.30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Trienz** statt. Für Neusänger halten wir in unseren Reihen immer einen Platz frei. Wir freuen uns auf euch.

Die Vorstände Thomas Kuhn und August Hasselbach

Verein Kinder- und Jugend der Gesamtgemeinde

Verein Kinder- und Jugend der Gesamtgemeinde startet Förderprogramm

Der Förderverein Kinder und Jugend Gesamtgemeinde Fahrenbach e.V. (Kurz Kiju) startet ab sofort mit seinem neuen **Förderprogramm** - mit dem alle Themen rund um die Kinder und Jugendlichen die in der Gemeinde Fahrenbach zu Hause sind, unterstützt werden. Was kann gefördert werden? **Alles bei dem das Wohl der Kinder und Jugendlichen im Mittelpunkt steht.** (Gruppen, Schule, Kindergärten, Einzelpersonen). Natürlich unterstützt der Kiju auch Familien die in einer Notlage sind, sich den Schul-ausflug/-material/-freizeit oder Wunschausstattungen nicht leisten können, die dringend mal zur Ruhe kommen müssten und ausweglos sind. Denkbar wäre auch die Förderung von besonderen Begabungen. Die Auszahlung erfolgt nur zweckgebunden.

An wen soll ich mich wenden? Andreas Bönig 01728535330 oder Stefan Ferstl 0170 1691404. Alle Anfragen und Anträge werden absolut vertraulich behandelt. Nun gibt es sicherlich auch eine gewisse Scheu, sich bittend an Dritte zu wenden. Diese Gefühle sind absolut verständlich und nachvollziehbar, wir vom Kiju haben nur das Wohl der Kinder und Jugend im Fokus und würden uns auch über die Eingaben von Dritten freuen.

Obst- und Gartenbauverein Fahrenbach

Ende November lud der Obst- und Gartenbauverein Fahrenbach zu einem **Kochevent** in die Lehrküche des Fachdienstes Landwirtschaft in Buchen ein. Die Ernährungsreferentin Ulrike Kleinert begrüßte die Teilnehmer aus Fahrenbach und nach einer kurzen Einführung ging's schon „an die Töpfe“. Es wurden eine Curry-Linsen- und eine Lauch-Käse-Suppe zubereitet, ein Quinoa-Salat mit Avocado und Mango, Zucchini-Schiffchen mit Käse-Brot-Füllung, ein Amaranth-Aufstrich, eine Lauch-Tarte mit Äpfeln und Käse sowie ein leckeres Apfelfdessert im Glas kreiert. Für manchen waren die vegetarischen Gerichte etwas ungewohnt, aber beim gemeinsamen Verkosten der

Gerichte, waren sich alle darüber einig, dass die neuen Variationen eine wirkliche Bereicherung des eigenen Speiserepertoires darstellen. Zudem erfahren so die Erzeugnisse aus dem eigenen Garten nochmal eine Aufwertung. Zum Abschluss bedankte sich Gerhard Kohler mit einem kleinen Präsent bei Frau Kleinert für die gelungene Veranstaltung. Der **Obst- und Gartenbauverein freut sich über neue Mitglieder**, die neugierig aufs Garteln geworden sind und die vielen Möglichkeiten eines eigenen Gartens kennen lernen möchten.

Kirchliche Nachrichten

Ökumenischer Besuchsdienst

Wir, der **Ökumenische Besuchsdienst Fahrenbach-Robert-Trienz** sind eine ehrenamtliche Gruppe von Frauen die Besuche bei älteren oder kranken Menschen machen, die nur noch wenig am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können. Leider wissen wir nicht immer, wer gerade in unserer Gemeinde Bedarf daran hat. **Wenn Sie besucht werden möchten, oder jemanden kennen, der einen Besuch wünscht, melden Sie sich gerne unter Tel.nr.06267/832.**

Außerdem freuen wir uns über Mitstreiter (gerne auch männlich), die uns bei unserer Aufgabe unterstützen

Evangelische Kirchengemeinde

Adolf-Weber-Str. 12, 74864 Fahrenbach. Tel.: 06267/284; Mail: Pfarramt@ev-fahrenbach.de; Homepage: www.ev.fahrenbach.de. Alle Gottesdienste werden auch auf YouTube übertragen, der YouTube-Link ist auf unserer Homepage: www.ev-fahrenbach.de/gottesdienst. Beachten Sie bitte, dass unsere Kirche tagsüber zur persönlichen Andacht geöffnet ist.

Donnerstag, 12.01.23

19:30 Uhr Singkreis Jubilate (**Infos s. unten!**) Alter Kindergarten, Fahrenbach

Freitag, 13.01.23

20:00 Uhr Posaunenchor (nach Absprache), Alter Kindergarten, Fahrenbach

Sonntag, 15.01.23

10:00 Uhr Hauptgottesdienst, Fahrenbach (Pfr. Dirk Ender)

10:00 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindesaal im Kindergarten, Trienz

Donnerstag, 19.01.23

19:30 Uhr Singkreis Jubilate, Alter Kindergarten, Fahrenbach

Freitag, 20.01.23

20:00 Uhr Posaunenchor, Alter Kindergarten, Fahrenbach

Samstag, 21.01.23

09:00 Uhr Konfi-Tag

Sonntag, 22.01.23

10:00 Uhr Hauptgottesdienst mit Musikprojekt „Neue Lieder“, Fahrenbach (Pfr. Michael Roth-Landzettel)

im Anschluss Kirchencafé im alten Kindergarten

Singkreis „Jubilate“

Der Singkreis „Jubilate“ ist wieder am Start. Am Donnerstag, 12. Januar 2023, bietet sich die Gelegenheit, neu einzusteigen. Bei uns wird fröhlich gesungen, wir sind bekannt für ein abwechslungsreiches Liedgut. Unser erster Termin ist ein Taizé Gottesdienst am 28. Januar 2023. Als nächstes machen wir ein Gospel – Projekt zum Mitsingen. Treffpunkt ist immer donnerstags um 19.30 Uhr im alten Kindergarten in Fahrenbach.

Wir freuen uns auf neue Mitsänger/innen.

Katholische Kirchengemeinde

Gruppenstunde Robern

Dieses Jahr durften unsere Kinder die Krippe in der katholischen Kirche aufstellen. Mit den bereit gestellten Materialien und mit viel Liebe schmückten sie den Stall für das Jesuskind. Vielen Dank dafür. Im Anschluss daran hörten wir im Kerzenschein die Weihnachtsgeschichte. Dabei ließen wir uns den Punsch und die Plätzchen schmecken. Für das neue Jahr 2023 wünschen wir allen Familien alles Gute! Wir freuen uns auch auf weitere Kinder. Immer montags um 16.30 Uhr, 1x im Monat. Bei Fragen dürft ihr euch gerne bei Nicole melden (06267/929147)



Vielen Dank!

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich mich bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken.

Willi Rapp

Krumbach, im Januar 2023

Ich (w) suche eine Mitfahrgelegenheit

(Ankunftszeiten jeweils in der Klammer) von Limbach nach MOSBACH (07.00 Uhr), EBERBACH (07.20 Uhr), HIRSCHHORN (08.00 Uhr) oder WALD-MICHELBAACH (bis 09.00 Uhr) gegen Kostenbeteiligung und freue mich über nette Menschen :-)

Telefon 0176/80262953

Fa-Robern: 4-Zi.-Whg., Küche, Bad, Balkon, EBK, 1. OG, 97 qm,

AA, Kellerraum, Waschküchennutzung. € 650,00 + NK, 2 MM Kaution.

Telefon 06267/9799821 oder 0157/78228475

Suche Reinigungskraft/Haushaltshilfe (m/w/d)

für Gewerbe und Privathaushalt.

Ca. 15 Stunden pro Woche.

Bewerbungen unter **Chiffre 358** an den Verlag.

Fa-Robern: 2-Zi.-Whg., Wohnessküche, Bad, voll möbliert, 80 qm,

DG, AA, Kellerraum, Waschküchennutzung. € 550,00 + NK, 2 MM

Kaution.

Telefon 06267/9799821 oder 0157/78228475

Sudoku

		9				1	8	
	4	2						
			7		6			
							4	3
			9		8		5	
1	6	4						
3	7							4
				9				8
9			5	1		7		

			4	6				
	5						3	1
	2				3			5
6			8				7	
4							2	
9			1	4	6			
		9		3			7	
		3	9	7	1			
		7					8	9

9			4		2	3	1	
		2			5			
		1				9		4
7	8			2				
		3		1				
						2	6	7
	4					7		9
		8	3		4			
2	7	6				4		

	8			1	9			
7		2						
9							7	3
				9	4			
	9					6	2	
	4			3	6		1	
			6		2	1	4	
2	7	8						
		1	5				2	

	7	8		5				
				3				
				1			9	2
9		6	1			8		
1	2		6		3			
			4			1	3	
	9	7			2			
	4				8			
						3	7	9

						2		9
	8	4		3				
	5			2		3		
1	3	8						
				5	7			
			9				6	1
		5	4	6				
						9	8	6
7		1	3					

Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit

- Tausch von Wechselbrücken (Führerschein Klasse C)
- Avisierung von Touren
- Ladetätigkeiten

Nähere Auskünfte unter **Tel. (0 62 93) 92 02 25**

Schadler GmbH – Warenaufbereitung –
Friedhofstraße 35–37 · 74743 Seckach
E-Mail: t.reinholdt@schadler-gmbh.de

Sorgfalt, Kompetenz und Kostenoptimierung!

- Pflaster- & Natursteinarbeiten
- Umbau- & Rohbauarbeiten
- Sanierungsarbeiten

... seit 2002



Qualität zum fairen Preis · Tel. 06267 9297527 · Mobil 0172 6348621

Ritterstraße 15 · 74834 Elztal-Muckental · www.windebau.de

Davis Gerüstbau

**Sie wollen hoch hinaus?
Wir helfen Ihnen dabei!**

Am Mühlberg 4 · 74864 Fahrenbach
Telefon (062 67) 92 80 31 · Fax (062 67) 92 80 32
info@davis-geruestbau.de · www.davis-geruestbau.de

**BEERDIGUNGS-INSTITUT
ROOS**



Särge, Überführungen, Einäscherungen,
In- und Ausland, Ausgrabungen,
Umbettungen, Friedwald.
Erledigen aller Formalitäten.
Zugelassen auf allen Friedhöfen.

Zu jeder Zeit! Bei Todesfällen rufen Sie an!

☎ **(06261) 14772** oder **15953**
(0172) 6377121, (0172) 2637712 od. (0173) 5346890
www.roos-bestattungen.de

74821 Mosbach-
Lohrbach
Kurfürstenstr. 37

Zur Verstärkung suchen wir ab sofort:

Motivierten, flexiblen und selbstständig arbeitenden

FENSTERMONTEUR (m/w/d)
für Ein- und Ausbau von Fenster, Türen, Garagentoren
auf 520,- EURO Basis

Wir sind ein junges Unternehmen und suchen genau dich!
Du bringst Vorkenntnisse oder sogar Erfahrung mit,
bist vorzugsweise samstags einsatzbereit,
zuverlässig und mobil?

Dann melde dich einfach bei uns:



Tim Fromberger Fenster und Türen Montage
Alfred-Weis-Str.5
74838 Limbach – Krumbach
Tel: 0162 / 35 99 334
Mail: timfrombergerfensterut@gmail.com

Oess & Bulling
GETRÄNKE - FACHMARKT

**Unsere
Angebote
im Januar**

Angebote gültig vom 10.01. – 23.01.2023



Fürstenberg
Verschiedene
Sorten.

11.99
je 20 x 0,33 l
Preis/l € 1.82, Pfand € 3.50



**Ochsenbacher
Strömberg**
Trollinger mit
Lemberger.

3.99
je 1,0 l
Preis/l € 3.99, Pfand € 0.05

BIONADE
Verschiedene
Sorten.



Natürlich mit
dem Bio-Logo

10.29
je 12 x 0,33 l
Preis/l € 2.60, Pfand € 2.46

Gebert & Ginder
Samtrot.



süffiger,
milder Rotwein

3.49
je 1,0 l
Preis/l € 3.49, Pfand € 0.05

Teinacher
Genuss-Limonaden.
Verschiedene
Sorten.



8.49
je 12 x 0,75 l
Preis/l € 0.94, Pfand € 3.50

Trunk
Apfelsaft
naturtrüb
& klar.



1.49
je 1,0 l
Preis/l € 1.49, Pfand € 2.40

Coca-Cola
Verschiedene
Sorten.
koffeinhaltig



11.99
je 12 x 1,0 l
Preis/l € 1.00, Pfand € 3.50

Bad Liebenzeller
Mineralwasser.
Classic, Medium
oder Naturelle.



4.49
je 12 x 0,7 l
Preis/l € 0.53, Pfand € 3.50

Hirschquelle
Natürliches Heilwasser*
aus dem Nordschwarzwald.



5.49
je 12 x 0,75 l
Preis/l € 0.61, Pfand € 3.50



**Geminger
Mineralquelle**
Mineralwasser.
Medium, Classic
oder Naturelle.

2.99
je 12 x 0,7 l
Preis/l € 0.36, Pfand € 3.50

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie das Etikett und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

74864 Fahrenbach
Bahnhofstr. 14 · Tel. 0 62 67 / 6341(6181)
Mo – Fr: 10 – 12.30 Uhr und 14 – 18.30 · Sa: 8 – 13 Uhr
74821 Mosbach-Diedesheim
Steige 51 · Tel. 0 62 61 / 7122 · Mo – Sa: 8 – 20 Uhr

Oess & Bulling Getränkefachgroßhandel GmbH
Steige 51 · 74821 Mosbach-Diedesheim





Zahnarztpraxis
Dr. med. dent.
Sebastian Helm

Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r (m/w/d) gesucht

Moderne Praxis sucht ab sofort eine/n sympathische/n und teamfähige/n zahnmedizinische/n Fachangestellte/n für den Bereich der Behandlungsassistenz sowie der zahnmedizinischen Prophylaxe in Teilzeit und in Vollzeit.

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung.

Kurfürstenstraße 54 | 74821 Mosbach-Lohrbach | Tel. 06261 37 30 0
E-Mail: info@zahnarztpraxis-helm.de | www.zahnarztpraxis-helm.de



Autohaus Ralph Müller OHG

Suzuki-Vertragshändler



Service:
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:
Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de
www.autohaus-mueller.de



Ringstraße 6 · 74838 Limbach · Telefon 06287 / 78 49 888

UNSERE LEISTUNGEN: **NEU** seit 1. Juli 2022

- **Zertifizierte Wundexpertin!**
Wir versorgen ihre chronischen/akuten Wunden fachgerecht!
Wir kommunizieren mit ihrem Hausarzt und versorgen sie mit neusten Wundaufgaben!
- **Grundpflegerische Leistungen**
- **Hauswirtschaftliche Dienste**
- **Medizinische Behandlungspflegen**

Kurt Schuler

Kapellenweg 7a Tel. (0 62 87) 42 94 schuler.fuhrunternehmen@web.de
74838 Limbach Fax (0 62 87) 92 91 26 kurtschuler-fuhrunternehmen.de

- **Fuhrunternehmen**
- **Bagger- und Raupenbetrieb**
- **Abbruch**
- **Erd- und Wegebau**
- **Natursteine**
- **Außenanlagen**



Ambulanter Pflegedienst
Löwenzahn



Sie benötigen Unterstützung bei der täglichen Körperpflege?

Oder bei ärztlichen verordneten Tätigkeiten?
Dann rufen Sie uns an. Wir stehen Ihnen zur Seite.

Ambulanter Pflegedienst Löwenzahn GmbH
69427 Mudau • Schloßauer Straße 1

Tel.: 06284-9285160 • www.pflegedienstloewenzahn.de



Genuss
am Golfpark Mudau

Hüttenzauber

-alpenländische Schmankerl-

05.01. - 12.03.2023

Im Restaurant oder To-Go

Tischreservierung & Bestellung

Tel. 06284 - 95800



Bei passender Witterung:
Langlauf- Loipe gespurt

Weitere Informationen unter www.golfclub-mudau.de

"Genuss" am Golfpark Mudau, Donebacher Str. 41, 69427 Mudau

Unser Angebot am Wochenende Freitag, 13. Januar & Samstag, 14. Januar

Magere	Schweineschnitzel	kg	8,90 €
Zarte	Putenschnitzel	kg	11,90 €
Pfiffige	Paprikawürste	100 g	1,19 €
Deftiger	Fleischkäse	100 g	-,99 €
Hausmacher	Roher Schinken	100 g	1,99 €



Limbach

Marktplatz 4
Tel. (0 62 87) 8 11

www.metzgerei-doerrich.de

Metzgerei Beuchert empfiehlt: 13.01.2023 – 19.01.2023

Suppenfleisch; Brust, Wade, Blech Kg **14,70€**
Bierschinken 100g **1,29€**
frische grobe Bratwürstchen 100g **1,19€**
Feine Mettwurst „die Gute“ 100g **-,89€**

 **Metzgerei Beuchert**
 ...weil's besser schmeckt!

Langenelzer Strasse 5
 74838 Li – Laudenberg
 Tel.: 06287 / 1090

 **Lohrbocher Fässer**
 über die Besenzeit
 täglich ab 17.00 Uhr
 geöffnet!

Besenwirtschaft · E. Hannich
 Mosb.-Lohrbach · Kurfürstenstr. 39 · Tel. 0 62 61 / 1 68 64 · Fax 0 62 61 / 41 02
 www.lohrbacher-faessler.de

Wir haben wieder geöffnet!
 Vom Freitag, dem 13. 1., bis einschließlich
 Sonntag, dem 22. 1. 2023. – täglich ab 17.00 Uhr –
 Auf Ihren Besuch freut sich Familie Hannich

 **Bruckert IHR MALER**

✦ Maler- und Lackierarbeiten ✦ Hausanstriche aller Art
 ✦ Tapezierarbeiten ✦ Hof- und Steinreinigung
 ✦ Design- und Spachtelarbeiten ✦ Fassadenreinigung

Talstraße 12 · 74864 Fahrenbach
 Mobil 0172/8883074 · Telefon 06267/6712

Hasselbach GmbH

- Shell-Heizöl
- Kohle
- Brennholz
- Holz-Pellets
- SB-Dieseltankstelle

Bei uns sind Sie immer in guten Händen

Telefon (0 62 87) 10 97 oder 17 69
 74838 Limbach · Lindenweg 8

Bojo's Schrotthandel
 Handel mit Metallen aller Art.

Langenelzer Straße 41 · 69427 Mudau
 Tel. bis ca. 16 Uhr (01 52) 04 96 89 35
 danach (0 62 84) 2069752
 E-Mail: tammy1970@gmx.de

Dallau: Schöne, helle 5-Zi.-Wohnung
 Küche, Speisekammer, Bad/Dusche/WC, Gäste-WC, großer Balkon, gute Aussicht, großer Keller, Garage, Speicheranteil (keine Haustiere), ab 1.4. zu vermieten. **Telefon 0157/85439441**

Betriebsferien
 vom 23.1. bis 28.1.23

Fa. Edmund Zimmermann · Baustoffe – Transporte
 74838 Wagenschwend · Telefon (0 62 74) 3 13

BAGGERARBEITEN & LANDSCHAFTSBAU

 **CSIBRI**
 BAGGERARBEITEN & LANDSCHAFTSBAU

AMBURGGRABEN 7
 74838 LIMBACH
 01 60 / 75 84 71 9
 INFO@CSIBRI.DE

WWW.CSIBRI.DE

Wir bieten Ihnen den kompletten Service:
 ► größter regionaler Anbieter

Meisterbetrieb seit über 30 Jahren

- ✓ Kaminöfen
- ✓ Kachelkamine
- ✓ Pelletgeräte
- ✓ Kesseltechnik
- ✓ Schornsteinanlagen
- ✓ Schornsteinsanierung

Greiner
 Kaminbau GmbH

Abbildungsbildspiel

Tel. 0 62 92 / 9 28 72 60
 www.kaminbaugreiner.de

AUSSTELLUNGSRÄUME: Hauptsitz in 74924 Neckarbischofsheim
 74743 Seckach | 74193 Schwaigern | 68542 Heddesheim

Lust auf Veränderung?

Werde Teil unseres HSE-Teams in der Steuerberatung in Buchen und Elztal!

Wer wir sind:

Wir sind eine mittelständische Partnerschaftsgesellschaft mit mehr als 20 Mitarbeitern, die über 30 Jahre erfolgreich Steuerberatung für zahlreiche Unternehmen und Privatpersonen leistet.

Was wir bieten:

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem spannenden Arbeitsumfeld, mit einem hohen Maß an Eigenverantwortung
- Ein Höchstmaß an Flexibilität, d.h. individuelle Arbeitszeitmodelle und Homeoffice zur Vereinbarkeit von Familie, Freizeit und Beruf
- Entwicklungs- und Fortbildungsmöglichkeiten inkl. finanzieller Unterstützung
- Leistungsgerechte Vergütung im Rahmen attraktiver Vergütungsmodelle
- Einen zukunftssicheren und modernen Arbeitsplatz

Wen wir suchen:

Zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d), die gerne mit Menschen zusammenarbeiten und eine Affinität für Zahlen mitbringen. Vorkenntnisse im Bereich der Finanz- und Lohnbuchhaltung sowie bei der Erstellung von Jahresabschlüssen sind von Vorteil. Sie können sich auch gerne als kaufmännischer Quereinsteiger bei uns bewerben. Wir bieten Ihnen eine umfassende und qualifizierte Einarbeitung.

Ihre potentiellen Aufgaben können u.a. folgende sein:

- Finanzbuchhaltung (überwiegend in digitaler Form)
- Lohnbuchhaltung
- Betriebliche und private Steuererklärungen
- Jahresabschlüsse und Einnahmenüberschussrechnungen für diverse Rechtsformen
- und vieles mehr....

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen, gerne auch per E-Mail.
Zeisigstraße 1, 74834 Elztal, 06267/92030 | info@hse-steuerberater.de

HSE

STEUERBERATER

Helmstätter | Ernst | Helmstätter
Partnerschaftsgesellschaft mbB

Standort Elztal
Zeisigstraße 2
74834 Elztal

Standort Buchen
Eisenbahnstraße 3
74722 Buchen

Standort Mosbach
Im Mittel 41
74821 Mosbach

GÖTZ
ENERGIEBERATUNG

ENERGIEEFFIZIENT
BAUEN UND
SANIEREN

- Energieberatung
- Individueller Sanierungsfahrplan
- Förderanträge BAFA und KfW
- Baubegleitung
- Energieausweise

Neuer Weg 12
74743 Seckach

☎ 06291/647443

✉ info@eb-goetz.de

www.energieberatung-goetz.de



VORWERK

Ihre offizielle Vertretung vor Ort in:
**Limbach, Muckental,
Scheringen und Heidersbach**

Helena Freund
0160 - 5916477
06281 - 3669



Ihre Kundenberaterin vor Ort:
**Robern, Laudenberg, Balsbach,
Wagenschwend und Krumbach**

Ursula Schneider
0172 - 2379009

- Kompetente Beratung
- Kostenloser Service-Check
- Unverbindlicher Test unserer Produkte



**Seniorenresidenz
Haus Theresa**

**Beste Pflege
zu fairem Preis**

- seit 25 Jahren familienbetrieben
- wiederholt MDK-Note 1,0
- Heimplatz ab 1700,- € Eigenanteil
- Einzelzimmer oder auf Wunsch Doppelzimmer
- Kurz- und Vollstationäre Pflegeeinrichtung
- moderner Neubau oder Haupthaus mit Innenhof und Café
- idyllische Lage in Mudau-Steinbach



Familie Matz

Poststr.14 • 69427 Mudau

Tel.06284-9203-0 • info@haus-theresa.de

www.Haus-Theresa.de

Bestattungshaus
AUTER

Vertragspartner der Gemeinde Limbach
Tel.: 0 62 91 - 64 88 08

Anzeigen ganz einfach per E-Mail aufgeben:

anzeigen@henn-bauer.de